

und folgert bey unsrer Landt Hauptmann  
 schaff vordergelagert werden solten, bey  
 dem lassen, Deyhnen indoch der Nothdurfft zu  
 frug, das, weiln dinst der Abbatissin Unter  
 unsren, Hailn ein frugriest in unser Land  
 und freulichet solch Stainne Regale, da sie bey  
 vider vor und aindgryfrinbrenn Stainne, der  
 gleichen von ihnen unnen durbannn zwar  
 auch allzeit mit nehaben, aber, der obliyan  
 hat nach, zur Casse nicht weiden abzugeben, son  
 dern zur Uugerbisr s: vider von Stainne Re  
 gale zu participiren, kinnen Untertanenn  
 gebisrat, auch kinnen Posses hievinde statfati  
 vor sich behaltan, Hailn ein defraudation der  
 Publici ist, indoch auch dinst unise, soviel Lan  
 de und Untertanenn, auß der aller Mitwidrusit  
 bey dem Landt gabeliben, die dache mit Fris und  
 nach Hlischen unterzucht werden. Und com  
 mittiren solichmanig frug fruchtind zwar  
 samt und sonder, Ise wolleit ungn aindt  
 wese bey beyden beyden gemeinen, als allen  
 Leuten Stuetzen, veyfren und Untertanenn  
 gann notindigen, weinil ein indoch dach  
 dafur Tafelich an Stainnen und weinlich dinstelben  
 nolaget, weinil dach von nach vuren aindt vider